

17. Juli 2003

75 Jahre Autofahrer-Wallfahrt in St. Christophen

Mix aus Besinnung und Nostalgie

Rund um das Fest des heiligen Christophorus am 24. Juli, dem Patron der Autofahrer, werden in ganz Niederösterreich wieder zahlreiche Autosegnungen und Festgottesdienste durchgeführt. Aus Anlass des 75-jährigen Bestehens der Autofahrer-Wallfahrt in der Pfarrgemeinde St. Christophen findet am Sonntag, 20. Juli, unter dem Motto „Einmal still werden – als Kontrapunkt zum Autofahrer Stress“ eine große Jubiläumsveranstaltung statt. An diesem Festtag wird der St. Pöltner Diözesanbischof Dr. Kurt Krenn in der Gemeindepfarrkirche um 9.30 Uhr einen Festgottesdienst abhalten.

Das Bild der Autofahrer-Wallfahrt werden Kraftfahrzeuge, Oldtimer, Motorräder, Fahrräder, Traktoren und ein ÖAMTC-Notarzthubschrauber prägen. Außerdem hat sich die ehemalige „Autofahrer-unterwegs Moderatorin“ Rosemarie Isopp angekündigt. Weiters bittet im Rahmen der Christophorus-Aktion die Missions-Verkehrs-Arbeitsgemeinschaft wieder „um einen Groschen für jeden unfallfrei gefahrenen Kilometer“ im letzten Jahr.

Seit 1928 kommen Autofahrer aus ganz Österreich, vor allem aus Wien und Niederösterreich, anlässlich des Christophorusfestes in den Wienerwaldort. Vor 75 Jahren bat der Wiener Taxichauffeur Viktor Heidrich den damaligen Pfarrer Karl Koch von St. Christophen sein Fahrzeug zu segnen, was dieser auch tat. Viktor Heidrich hatte den Brauch der Christophorus-Wallfahrten in Frankreich kennen gelernt und machte ihn ab 1928 mit seinen Freunden zur jährlichen Einrichtung in St. Christophen.

Nähere Informationen: St. Christophen, Heinz Kellner, Telefon 0676/930 15 41.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at